

Kongreßankündigung / Ausschreibung

Ankündigung ISFE-Symposium am 8. und 9. April 1994 in Bonn „Oxygene, Benefits and Hazards“

Die Veranstaltung beginnt am 8. 4. 1994 10.30 Uhr und endet am 9. 4. 1994 etwa 13.00 Uhr. Tagungshotel ist das „Maritim“ in Königswinter bei Bonn. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Veranstalter ist die Internationale Stiftung für Ernährungsforschung und Ernährungsaufklärung, Sponsor ist die AMC International.

Vortragsthemen:

Einführungsreferat „Die universelle Bedeutung des Sauerstoffs“ – „Sauerstoffversorgung und Leistungsfähigkeit“ – „Freie Radikale bei immunologischen Prozessen“ – „Oxydativer Stress“ – „Lipidperoxydation“ – „Koronare Herzkrankheit“ – „Tumoren“ – „Degenerative Augenerkrankungen (Katarakte)“ – „Radikalwirkungen und Alterserscheinungen“ – „Ubichinone“.

Das Symposium wird durch ein Round-Table Gespräch am 9. 4. 1994 ab 11.00 Uhr ergänzt und mit einem Ausblick abgeschlossen.

Am Nachmittag des Samstag, 9. 4. 1994, findet ein Kolloquium des Instituts für Ernährungswissenschaft in Bonn auf besondere Einladung statt.

Für den Stiftungsrat, Professor Hötzl (Präsident), Professor Walter (Vizepräsident).

Hermes Vitamin Preis 1994

Im Jahr 1982 wurde von der HERMES ARZNEIMITTEL GMBH der *HERMES-VITAMIN-PREIS* in Höhe von DM 10.000,- gestiftet für die beste, noch nicht veröffentlichte wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich der Vitaminforschung. Dieser Preis wird alle zwei Jahre verliehen, erneut 1994.

Arbeiten, die bisher für keinen anderen Preis eingereicht und ausgezeichnet wurden, können bis *spätestens 30. Juni 1994* in dreifacher Ausfertigung einschließlich einer kurzen Zusammenfassung an den Vorsitzenden des Kuratoriums zur Verleihung des *HERMES-VITAMIN-PREISES*, Prof. Dr. med. H.-W. Koeppe, Heilmannstraße 7, D-81479 München, eingesandt werden. Ferner wird um einen kurzen Lebenslauf des Autors gebeten.

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen eines Festaktes im Herbst 1994 in München. Eine spätere Veröffentlichung der preisgekrönten Arbeit ist im Einvernehmen mit dem Kuratorium vorgesehen.

Josef G. Knoll-Wissenschaftspreis

Die Eiselen-Stiftung Ulm schreibt den Josef G. Knoll-Wissenschaftspreis aus. Er ist mit

DM 30.000,-

dotiert. Zielsetzung des Preises ist, wissenschaftliche Nachwuchskräfte auszuzeichnen, die sich intensiv mit den Möglichkeiten der Bekämpfung des Hungers in Ländern mit Nahrungsmittel-Defizit beschäftigen. Die Arbeiten müssen anwendungsorientiert und geeignet sein,

- die Ernährungslage zu verbessern
- die Fähigkeit zur Selbstversorgung zu erhöhen und
- die Auswirkungen des Hungers (Unter- oder Fehlernährung) zu verringern.

Einsendeschluß ist der *31. März 1994*.

Die Preisverleihung wird im November 1994 erfolgen.

Teilnahmebedingungen sind erhältlich bei der Eiselen-Stiftung, Fürsteneckerstraße 17, D-89077 Ulm.